

[News](#)

## **News: Erster Tag vom Musikfestival war voll gelungen**

Beigetragen von S.Erdmann am 19. Mai 2023 - 11:02 Uhr

Bei sehr gutem Wetter lief der erste Tag vom „Juister Musikfestival“ reibungslos und erfolgreich ab. Mehrere Formationen spielten nach der Eröffnungsfeier auf dem Kurplatz, ein Höhepunkt des diesjährigen Festivals dürfte zweifelsohne der Auftritt von „dIREsTRATS“ am Abend gewesen sein. Die Band aus Bremerhaven gilt als einer der besten Cover-Bands, die sich auf die Songs der Gruppe „Dire Straits“ spezialisiert haben.

Die Gruppe wurde 2004 gegründet, da hatte sich die legendäre Originalband rund um Mark Knopfler bereits seit zwölf Jahren aufgelöst. Ihre Musik lebt aber weiter und ist unvergessen. Im Vordergrund steht der Sound der um die Welt ging, mit einer Gitarre die keiner von uns je vergessen wird. Wolfgang Uhlich wird dabei von vielen fachkundigen Fans im In- und Ausland als bester Mark Knopfler Gitarren-Imitator angesehen.

Weiter heißt es auf der Internet-Seite der Gruppe: Die Band hat sich mit über 800 Konzerten fest in der deutschen Musiklandschaft etabliert und wurde bei dem bundesweiten Tribute-Contests in Koblenz als beste der 100 teilnehmenden Tributebands ausgezeichnet. Durch enorme Wandlungsfähigkeit wird ein Live-Programm für alte Kenner und neue Fans geschaffen. Die Klassiker „Walk of Life“, „Sultans of swing“ und „Brothers in Arms“ sind fester Bestandteil des im Detail ausgearbeiteten Programms, welches zu 100% live ist! Keine Hilfsmittel, keine Tricks – mit Individualität, musikalischem Feingefühl, präzisiertem Solospiel und dem richtigen „Draht“ zum Publikum wurden in den letzten Jahren die Bühnen und die Herzen der Fans im Sturm erobert.

Das alles galt auch auf Juist, denn das Konzert war ein wahres Erlebnis. Neben den bekannten Titeln gab es unbekanntere Songs, die viel Freude machten und einige wenige Eigenkompositionen, die aber vom Sound her auch von Knopfler & Co sein könnten. Und was hat der Band an Juist gefallen? Gitarrist Uhlich erzählte es auf der Bühne und zeigte dabei große Kollegialität: „Ich bin großer Fan von den „Rockhouse Brothers“ und habe alle CDs. Hier auf Juist konnte ich die erstmalig live erleben.“

„The Rockhouse Brothers“ traten am Vorabend auf dem Kurplatz auf. Zuvor war schon „Timeout“ zu hören. Neben dem Abendkonzert auf der „Winkelschiffchen-Bühne“ auf dem Kurplatz war am Strand das Trio „Bella Acoustic Vibes“ bei „Steimer´s Strandbar“ zu sehen und zu hören.

Diese Gruppe ist heute auch ab 13:00 Uhr nochmal auf dem Kurplatz zu hören, zuvor der Sänger Felix Gerach. Bis 18:15 Uhr gibt es noch Musik auf dem Kurplatz, dann sind diverse Gruppe und Musiker in den verschiedensten Lokalitäten zu genießen. Das genaue Programm finden Sie im Umschlag, der zu den Musikfestival-Umhängern gehört.

Und wer gestern nicht dabei war und nach diesem Bericht „dIREsTRATS“ hören möchte, der muss heute allerdings noch etwas weiter auf eine andere Insel reisen: In der Stadt Zierikzee treten sie heute auf. Das liegt auf der niederländischen Insel Schouw Duiveland in der südlichen Provinz Zeeland.

Unsere Fotos entstanden am Donnerstagabend beim Konzert von „dIREsTRATS“.

FOTOS: STEFAN ERDMANN/PETRA WAGNER

Hinweis der Redaktion: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Auswahl von Auftritten, Berichten und Fotos keinerlei Wertung darstellt sondern zufällig ausgewählt ist, denn wir können nicht mit einer Ein-Personen-Redaktion drei Tage lang an allen Orten zugleich sein.

**Article pictures**







